

Gemeinde Rümpel
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.03.2012
Im Gemeinschaftshaus Rümpel,
Schulweg

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.00 Uhr
Unterbrechung Von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 8.

Heuer
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 14

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Vieregge
2. GV Schulz
3. GV Wagner
4. GV Knapp (ab 19.48 Uhr)
5. GV Schmahl
6. GV Krüger
7. GV Zimmermann
8. GV Schwabel
9. GV'in Cordes
10. GV Strahlendorf
11. GV Naumann

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Heuer vom Amt Bad Oldesloe-
Land, zugleich Protokollführer

Es fehlen:

1. GV Brüggemann
2. GV Dreckmann
3. GV Bukow

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 01.03.2012 rechtzeitig und ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bürgermeister Vieregge eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 25.01.2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in
5. Kläranlage Rümpel
hier: Sachstandsbericht
6. Gewährung einer Zuweisung gemäß § 22 Abs. 1 FAG für Gemeindestraßen
 - a) Einverständniserklärung
 - b) Ermächtigung zur Auftragsvergabe
7. Duschräume im Sportkeller – Gemeinschaftshaus Rümpel
hier: Sanierungsarbeiten, Auftragsvergabe
8. Alte Schule Rohlfshagen
hier: Instandhaltungsarbeiten, Auftragsvergabe
9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Es werden folgende Einwendungen bzw. Erweiterungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung eingebracht:

Der Bürgermeister beantragt, dass ein weiterer Tagesordnungspunkt

10. Kläranlagenangelegenheiten

aufgenommen werden soll.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 9) und 10) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.03.2012

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es wird gefragt, ob der Termin für die Sperrung der Brücke der Kreisstraße nach Bad Oldesloe bekannt sei. Der Bürgermeister verweist auf die weitere Tagesordnung.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 25.01.2012

Zu dem oben genannten Protokoll werden Einwände nicht vorgebracht.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- a) Am 11.03.2012 fand der Abschiedsgottesdienst von Dr. Dabelstein statt. Im Anschluss gab es einen Stehempfang der Gemeinde Rümpel mit einem durch die Bürgerinnen erstellten Buffet (Fingerfood).
- b) Brücke über die Beste im Zuge der K 61:
Der letzte Stand des Bauzeitenplanes zeigt eine Bauzeit vom 07.05.2012 bis zum 30.11.2012. Die erforderliche Vollsperrung der K 61 erfolgt derzeit vom 07.05.2012 bis zum 05.11.2012.
- c) Schreiben vom Kreis zum Nachtragshaushalt 2011 und Haushalt 2012: Keine Anmerkungen und keine genehmigungsfähigen Bestandteile.
- d) Das Sporterwartungsland (Bolzplatz) wurde an einen Rümpeler Landwirt verpachtet.
- e) Es gab Beschwerden über Hundehalter beim Bürgermeister und beim Ordnungsamt des Amtes Bad Oldesloe-Land.
- f) Nahe der Einmündung Wiesenstraße zur Dorfstraße war eine Oberflächenwasserleitung verstopft. Es handelte sich um eine der Leitungen, die im vorletzten Jahr vom Wasser- und Bodenverband auf die Gemeinde übertragen wurden (G7). Bei starkem Regen im Januar ist in diesem Bereich in vier Keller Wasser eingedrungen. Die Feuerwehr war im Einsatz. Größtenteils wurden mit kleinen Tauchpumpen die Keller entleert. Die Leitung wurde über den B-W-Verband repariert (Kosten ca. 1.100,00 €). Zwei Anwohner haben bei der Gemeinde eine Kostenbeteiligung am entstandenen Schaden beantragt. Die Anträge wurden abgelehnt, das kein fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten zu den Schäden geführt hat.
- g) Die Kindergartenbeiträge wurden auf der letzten Sitzung des Kindergartenausschusses um ca. 6 % erhöht gemäß Beschluss zum Haushalt 2012.
- h) Der Gemeinde wurde von Frau Bussack ein gebrauchtes Klavier für das Gemeinschaftshaus geschenkt. An Frau Bussack wurde als Dank ein Blumenstrauß überreicht. Das alte Klavier hat die Familie Höppner (Lehmberg 1) zurückerhalten.

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.03.2012

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in

- a) GV Schwabel fragt, wie weit die Angelegenheit mit dem Ingenieurbüro Otterwasser gediehen ist. Der Bürgermeister verweist auf die weiteren Beratungen unter Top 5).
- b) GV Schwabel berichtet, dass in der Straße Im Seybek der Acker immer noch auf die Straße wachse. Der Bürgermeister verweist auf die Zuständigkeit der Straßenmeisterei Bargtheide.
- c) GV Strahlendorf weist darauf hin, dass der Knick in der Straße In de Eck auf den Stock gesetzt werden müsste. Die zuständigen Anlieger bzw. die Forstbehörde müssten angeschrieben werden. Der Bürgermeister antwortet, dass es jetzt für ein Zurückschneiden zu spät sei.
- d) GV Strahlendorf fragt, wann es mit der Straßenbeleuchtung weiter gehen würde. Der Bürgermeister antwortet, dass sich der zuständige Bau- und Wegeausschuss mit dieser Frage befasse.
- e) GV'in Cordes berichtet, dass mehrere Hunde unangeleint durch das Dorf laufen würden. Der Bürgermeister wird diese Problematik in einem Schreiben an alle Haushalte mit aufnehmen.
- f) GV Naumann berichtet, dass der Schaden in der Bankette vor seiner Haustür im Klinkener Weg 2 beseitigt werden müsste. Vielleicht könne man dort Rasengittersteine verlegen.

Punkt 5., betr.: Kläranlage Rümpel
hier: Sachstandsbericht

Der Bürgermeister berichtet, dass das Ingenieurbüro Otterwasser sich bei ihm gemeldet habe. Für das Vererdungsbeet bei der Kläranlage bedarf es keiner Baugenehmigung. Der Bürgermeister berichtet von dem notwendigen Verwaltungsverfahren bei der Unteren Wasserbehörde und der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Stormarn. Anschließend könnten Ausschreibung und Submission stattfinden. Ein Baubeginn sei nicht vor Ende/Mitte Juni 2012 zu erwarten.

Weiter berichtet der Bürgermeister von den Untersuchungen der Abwasserqualität im Zulauf. Dabei sei festgestellt worden, dass sehr stark verschmutztes Schmutzwasser aus dem Ortsteil Rümpel komme. Der genaue Ursprung werde weiter untersucht. Die Schmutzfracht sei so hoch, als wenn die Gemeinde Rümpel tatsächlich 300 Einwohner mehr hätte.

Anschließend erfolgt in der Gemeindevertretung eine Aussprache über den Bericht des Bürgermeisters. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.03.2012

Punkt 6., betr.: Gewährung einer Zuweisung gemäß § 22 Abs. 1 FAG für Gemeindestraßen
a) Einverständniserklärung
b) Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Eine Sitzungsvorlage liegt in Form eines Bewilligungsbescheides des Kreises Stormarn vom 15.02.2012 vor. Der Bürgermeister liest den Bewilligungsbescheid vor.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass die Gemeindevertretung beschließen möge, dass grundsätzlich diese Straßenbaumaßnahme durchgeführt werden soll und dass der Bürgermeister zur Auftragserteilung ermächtigt wird.

Der zu sanierende Bereich im Weg nach Fischbek verläuft ungefähr von der sogenannten Blitzeiche bis hinter die Einmündung in Richtung Bockhorn. Es handelt sich um ungefähr 600 lfd. Meter. Die Kosten werden auf 82.000 € veranschlagt. Die Förderung beträgt 56.580 €.

a) Einverständniserklärung

Der Bürgermeister liest die Einverständniserklärung vor und die Gemeindevertretung beschließt, dass die Einverständniserklärung abgegeben werden soll.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

b) Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, dass der Bürgermeister zur Auftragsvergabe im Rahmen der in der Sitzungsvorlage genannten Summen ermächtigt wird.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Punkt 7., betr.: Duschräume im Sportkeller – Gemeinschaftshaus Rümpel
hier: Sanierungsarbeiten, Auftragsvergabe

Der Bürgermeister verteilt als Tischvorlage eine Zusammenstellung von Angeboten für die oben genannten Sanierungsarbeiten und berichtet.

GV Schwabel schlägt vor, dass das Angebot der Firma Höppner zur Sanierung der Treppe gestrichen werden möge, da laut Aussage des Bürgermeisters die Treppe selten benutzt werde. Der Bürgermeister stimmt diesem grundsätzlich zu, da der Haushaltsansatz für diese Maßnahmen 6.000,00 € für beide Gemeinschaftshäuser betrage. Daher schlägt der Bürgermeister vor, dass auf dem Podest der Treppe nur eine Fliese erneuert werden möge.

Nach Meinung des Bürgermeisters sollten die Wandflächen im Gemeinschaftshaus Rümpel gestrichen werden, da sie unansehnlich aussehen würden. Die Haushaltsmittel dafür reichen jedoch wohl nicht aus.

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.03.2012

Noch zu Punkt 7)

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das Angebot der Firma A. Wiedemann, Rümpel (unter anderem Austausch von 10 Kopfbrausen) in Höhe von 1.897,26 € brutto und das Angebot des Malermeisters Feddern, Reinfeld (unter anderem Schimmelpilzbeseitigung im Duschaum) in Höhe von 319,87 € anzunehmen. Die Auftragssumme beläuft sich damit auf 2.217,13 €

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Punkt 8., betr.: Alte Schule Rohlfshagen
hier: Instandhaltungsarbeiten, Auftragsvergabe

Hierzu verteilt der Bürgermeister eine Tischvorlage mit den zusammengestellten Angeboten und berichtet. Danach habe die Firma Herbert Höppner aus Rümpel ein Angebot nicht abgegeben, da der Grund für die Nässe im Gebäude von außen vermutet werde. Die angefragten Maurerarbeiten wären nicht von Dauer. Daher werde der Bürgermeister weitere Fachleute befragen und die Liegenschaft mit ihnen besichtigen.

Des Weiteren berichtet der Bürgermeister, dass die Wand von innen durch die Nutzung der Tischtennispieler schwarz verfärbt sei.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung:

Der Auftrag an die Firma Wiedemann, Rümpel, zur Lieferung und Montage von 10 m Dachrinne in Höhe von 464,10 € brutto soll in Abstimmung mit der Feuerwehr ausgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen

Der im Publikum anwesenden Ortswehrführer Helms der Freiwilligen Feuerwehr Rohlfshagen bemerkt, dass möglicherweise die Regenwasserleitung auf dem Grundstück der Alten Schule in Rohlfshagen verstopft sei. Der Bürgermeister antwortet, dass der Auftrag für die Regenrinne das Feuerwehrgerätehaus in Rohlfshagen betreffe. Die übrigen baulichen Probleme wird der Bürgermeister mit entsprechenden Fachleuten besprechen.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 9) und 10) werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.03.2012

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 9) und 10) werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen.

Punkt 9., betr.: Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Punkt 10., betr.: Kläranlagenangelegenheiten

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her. Aus dem Zuhörerkreis ist jedoch niemand mehr zugegen.

Bürgermeister

Protokollführer